

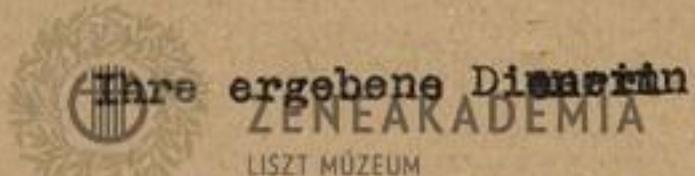
Paris/ 1848 febr. 5.

Anna Liszt an Carl Hugo

Verehrter Herr,

Ein wahres Vergnügen empfand ich in der Lecture des Ungarnkönigs und ich stelle es Ihnen zurück/oder ich leih es Ihnen denn es ist ja schön mein Eigenthum/um dass Sie anderen davon geniessen können lassen, indem Sie so wenig Exemplare davon haben. Später wenn es wieder in meine Händen kommt, will ich es nochmal und mit Ruhe ein oder auch zweimal lesen denn eine solche Schreibart wie diese darf man nicht /mit/ halb/er/ Wissenschaft davon nehmen.

empfele ich mich mit aller Hochachtung



den 5 Februar 1848

Anna Liszt

eredt. német kézirat

Ms 155/4
5239/2000

Paris/ 1848 febr. 5.

Anna Liszt an Carl Hugo

Verehrter Herr,

Ein wahres Vergnügen empfand ich in der Lecture des Ungarnkönigs und ich stelle es Ihnen zurück/oder ich leih es Ihnen denn es ist ja ~~sehr~~ mein Eigenthum/um dass Sie anderen davon geniessen können lassen, indem Sie so wenig Exemplare davon haben. Später wenn es wieder in meine Händen kommt, will ich es nochmal und mit Ruhe ein oder auch zweimal lesen denn eine solche Schreibart wie diese darf man nicht /mit/ halb/er/ Wissenschaft davon nehmen.

empfele ich mich mit aller Hochachtung

 Ihre ergebene Dienerin
LISZT MÜZEUM

den 5 Februar 1848

Anna Liszt

eredt. német kézirat

Ms 155/4

